

Engadiner Post

POSTA LADINA

Amtliches Publikationsorgan der Region Maloja und der Gemeinden Sils, Silvaplana, St. Moritz, Celerina, Pontresina, Samedan, Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz, S-chanf, Zernez und Scuol. Informationsmedium der Regionen Bergell, Oberengadin, Engiadina Bassa, Samnaun und Val Müstair.

Samedan Am Sonntag ist in Samedan die Brassweek eröffnet worden. Den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern wurde ein Vorgeschmack auf das geboten, was Brassmusik-Fans diese Woche erwartet. **Seite 5**

Litteratura L'autur Dumenic Andry ha preschantà in venderdi sia nouva publicaziun cun texts cuorts in prosa ad Ardez. El ha eir declarà da che ch'el as lascha inspirar e co ch'el giouva cun proverbis. **Pagina 7**

Heilpflanze Die ursprünglich aus den Anden und Südamerika stammende Kartoffel ist nicht nur ein wichtiges Nahrungsmittel auf der ganzen Welt, sondern auch eine eigentliche Heilpflanze. **Seite 12**

Kulturschaffen ausgezeichnet



Regierungsrat Jon Domenic Parolini (rechts) hat am Freitag die diesjährigen Kulturpreise übergeben. Einen Anerkennungspreis für seine Verdienste für die Blasmusik gab es auch für Reto Mayer aus Scuol (Mitte). Anwesend war auch der Präsident des kantonalen Musikverbandes, Andy Kolleger. Foto: Nicolo Bass

Bühne frei für Folge 16

Ab Donnerstag steht St. Moritz für drei Wochen im Jazz-Fieber. Die 16. Austragung des Festival da Jazz bringt Neues wie auch Altbekanntes auf verschiedenen Bühnen.

JON DUSCHLETTA

Zurück ins «Herz» vom Festival, zurück in den legendären Dracula Club. Dieser Grundtenor schwingt mit im Programm des diesjährigen Festival da Jazz, welches bis Ende Juli dauert, ein gewohnt hochkarätiges Line-up bereithält und auch wieder mit Gratiskonzerten aufwartet, beispielsweise am Lej da Staz.

Den Auftakt macht am Donnerstagabend, dem 6. Juli, im Dracula Club die wohl versierteste musikalische Weltenbummlerin aus dem Kanton, Corin Curschellas, im Zusammenspiel mit «The Recyclers Reloaded», Patricia Draeger, Lukas Traxel, Noël Akchoté, Benoît Delbecq und Steve Argüelles. Die Sängerin, Komponistin und «Grande Dame der Chanzun Rumantscha» steht seit mittlerweile 50 Jahren auf der Bühne und feiert entsprechend ein halbes Jahrhundert Bühnenpräsenz.

Zum Auftakt des Festival da Jazz stand der künstlerische Leiter, Yunus Durrer, der EP/PL Red und Antwort. Er, den es nach Ende des diesjährigen Festivals weiterzieht, spricht im Interview darüber, wie er zu seiner Funktion kam, was er in den letzten Jahren am Festival da Jazz so alles erlebt hat und auch, weshalb er nun einen Schlusstrich zieht. **Seite 3**

BILING 2

Graubünden Am Freitagabend hat der Kanton Graubünden den Kulturpreis 2023 verliehen.

Regierungsrat Jon Domenic Parolini konnte diesen der Architektin Tilla Theus überreichen. Wie aus der Laudatio von Köbi Gantenbein,

Präsident der kantonalen Kulturkommission hervorgeht, hat die Bündner Architektin mit Gemeindehäusern, Wohn- und Geschäftsbauten und Hotels ein reiches Werk geschaffen und sich in einer von Männern geprägten Welt durchgesetzt. «Sie ist eine Könnerin des Handwerks und hat die Baukultur erneuert», so Köbi Gantenbein. Der Bündner Kulturpreis ist mit 30000

Franken dotiert. Diesen Betrag stellt die bald 80-jährige für die neue Ausstellung im Bündner Kulturmuseum in Chur zur Verfügung. Ausserdem hat die Regierung sechs Anerkennungspreise und fünf Förderpreise verliehen, welche jeweils mit 20000 Franken dotiert sind. Anerkennungspreise gab es auch für Reto Mayer (1953), Musikant und Dirigent aus Scuol, Annetta Ganzoni-

Pitsch (1958), Literaturwissenschaftlerin aus Bern und Celerina, sowie Guido Lardi (1939), Lehrer, Politiker und Kunstförderer aus Poschiavo. Insgesamt hat der Kanton Graubünden Kulturpreise im Wert von 250000 Franken verliehen. Mehr zu den Auszeichnungen für Kulturschaffende gibt es im romanischen Teil dieser Ausgabe. (nba)

Seite 7

Fadri Barandun stark beim Heimrennen

Bike Giro 225 Bikerinnen und Biker haben vom vergangenen Donnerstag bis Sonntag beim Bike Giro mit Start und Ziel in Celerina mitgemacht. Dabei galt es auf den unterschiedlich langen Etappen seine Kräfte gut einzuteilen. Sehr gut gelungen ist dies Lokalmatador Fadri Barandun aus Samedan. Er zeigte über die vier Tage verteilt konstant gute Leistungen und wurde dafür mit dem zweiten Gesamtrang hinter dem Sieger Andrin Beeli belohnt. (rs)

Seite 9

Premiere in der Chesa Planta

Samedan Am letzten Samstag fand in der Chesa Planta in Samedan die Premiere des Theaterstücks «Tres 100 portas» statt. Das Stück wurde im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten in diesem Jahr produziert. Unter der Regie von Manfred Ferrari, in Celerina aufgewachsen, wurden das ehrwürdige Haus und dessen einstige Bewohner zu neuem Leben erweckt. Als Schauspieler für die Rolle als Museumswärter konnte der einheimische Lorenzo Polin gewonnen werden. Ihm zur Seite steht die Tessiner Schauspielerin Margherita Saltamacchia in der Rolle der zeitlosen Dame. Zum ersten Mal wurden verschiedene Räume in der Chesa Planta für dieses Projekt zugänglich gemacht. Das Publikum wird unter kundiger Führung des Hausabwartes in längst vergangene Zeiten entführt. (ag)

Seite 5

Prüm'exposiziun illa Val Müstair

Chasa Jaura Valchava Sün trais plans ed i'ls locals istorics muossa la Chasa Jaura fin in october ouvas dad Esther Schena. La majorità da quellas es eir gnüda creada i'l museum d'abitar. E quel d'eira al listess mumaint eir funtana d'inspiraziun per l'artista, oriunda es ella da Müstair, e sia prüma aigna exposiziun illa Val Müstair «visibel-invisibel». «Plü bod pittüraiva bier – eir fich figurativ – e plü tard n'haja cumanzà a tour aint la tecnica da la serigrafia. Uossa as maisda quai ed eu lavur eir intergrond ils materials da meis manster», declara Esther Schena. Ün exaimpel per quista cumbinaziun es l'ouva süllas fanestras da la sala da la Chasa Jaura a Valchava. In ün rösa debel splendura il sulai tras las grondas fanestras. Tuot quista fatschada da valder es nemphe decorada cun stampas rösa. (fmr/cam)

Pagina 6

Engadin Radmarathon bei idealen Verhältnissen



Rund 800 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bestritten am Samstag den Engadin Radmarathon mit Start und Ziel in Zernez. **Seite 9.**

Foto: Dominik Täuber

